



Tarifrunde 2018 – Druckindustrie

Was passiert eigentlich, wenn es keinen Manteltarifvertrag gibt?

Die Arbeitgeber haben die Manteltarifverträge für die Druckindustrie zum 30. September 2018 gekündigt.

Doch was passiert eigentlich, wenn es keinen gültigen Manteltarifvertrag gibt?

Ohne Manteltarifvertrag gibt es in der Druckindustrie

- keine 35-Stunden-Woche (bzw. 38-Stunden-Woche in Ostdeutschland)
- keine Regelungen zur Maschinenbesetzung
- keinen Facharbeiterschutz
- keine Antrittsgebühr für Sonn- und Feiertagsarbeit
- keine Zuschläge
- keine Jahresleistung und kein Urlaubsgeld
- keine 30 Tage Urlaub!

Um sich die Ansprüche aus dem Manteltarifvertrag zu sichern und für die kommende Auseinandersetzung gut organisiert zu sein muss man ver.di-Mitglied sein!

Nur Gewerkschaftsmitglieder haben nach dem Auslaufen des Manteltarifvertrages einen nachwirkenden Tarifschutz.

Deshalb jetzt ver.di-Mitglied werden!

Tarifschutz sichern!

Für gute Arbeitsbedingungen organisiert sein!

www.mitgliedwerden.verdi.de

Tarif-Info Extra

Berlin, 17. Mai 2018

Infos auch unter:

druck.verdi.de

Mitglied werden:

mitgliedwerden.verdi.de